

Gemäß den Richtlinien über die Zuerkennung von Förderungspreisen aus dem Jahre 1981 hat ein vom Kulturreferenten zu bildender Preisausschuss, bestehend aus Frau Christine Frisinghelli, Frau Tatiana Lecomte und Herrn Univ.DoZ. Dr. Werner Fenz, nach eingehender Beratung als diesjährigen Preisträger für den Fotoförderungspreis 2004 Herrn **Daniel Hafner** vorgeschlagen. Der Grazer Stadtsenat hat dies in einer Sitzung am 26. November 2004 einstimmig beschlossen.

Die Begründung für die Vergabe:

Daniel Hafner gehört zu einer neuen Generation von KünstlerInnen, die sich nicht mehr über die Verwendung eines bestimmten Mediums definieren. Dementsprechend umfasst das Betätigungsfeld von Daniel Hafner neben Fotografie auch Musik, Video und neue Medien. Doch in all diesen unterschiedlichen Arbeitsfeldern spielt das Visuelle eine zentrale Rolle, als Bild, als Ergänzung zur Musik und als Raum der Interaktion zwischen Körper und Bild.

Im Bereich der Fotografie hat Daniel Hafner mit der Serie der "Environments" eine Bilderzählung geschaffen, die die gewohnte Wahrnehmung des Gesichtsfeldes aufbricht – die Kamera fungiert als Instrument der Wahrnehmung dessen, was wir normalerweise nicht sehen können. Die Realität bleibt unverändert und ist doch eine andere, die ausschließlich der "Wirklichkeit" der Kamera entspringt. Gemeinsam mit der Serie "Regen", bei der der Künstler direkt den Regen auf dem Fotopapier fixiert, entstehen abstrakte, poetische Bilder, die sich jedoch direkt der Einwirkung der Realität verdanken und damit die Grenze zwischen Abbildung und Abstraktion thematisieren, die Grenze, an der Bilder entstehen und ihre Bedeutung erhalten.

Mit diesen beiden Serien zeigt Daniel Hafner, dass Fotografie als Medium nach wie vor ein wichtiges Experimentierfeld für eine junge KünstlerInnengeneration darstellt, wenn es also darum geht, eine Repräsentation der gegenwärtigen gesellschaftlichen Wirklichkeit zu finden. Die Jury würdigt durch die Verleihung des Förderpreises für Fotografie 2004 der Stadt Graz diese Rolle der Fotografie in der Arbeit von Daniel Hafner.

Daniel Hafner

geboren 1979 in der Steiermark; lebt in Graz.

1994 – 1997 HTBLA für Bildnerische Gestaltung Graz, Fachrichtung Raumgestaltung

1999 – 2001 Meisterschule für Kunst und Gestaltung, Fachrichtung Malerei

seit 2004 Akademie der bildenden Künste, Wien, Meisterklasse Peter Kogler

Ausstellungen und Projekte seit 1999:

1999 musikprotokoll; 2000 "uniT 10x10", Festival für Theater, Musik und Mode; "h2k – soundfiles vol. III", steirischer herbst; "A/V Kollision", Forum Stadtpark; 2001 "Kunst auf Zeit", Gruppe 77; "pring one", Festival für elektronische Musik, Graz; "Liquid Underground", Marienmühle, Graz; "FARBE bekennen", K.U.L.M., Mürzzuschlag; "3 elektrische Galerien", Performance, steirischer herbst, Graz; 2002 "Die Photographie", Retzhof, Leibnitz; "Graz intern", Forum Stadtpark, Graz; "Musikdilettanten", herbstbar, steirischer herbst; "A/V Winterstrand", Forum Stadtpark, Graz.

seit 2001 als Musiker durch das Grazer Label "Park" vertreten.